



DA PLESSINGER



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und erfolgreiches
Jahr 2012
entbietet die Gemeindeführung!*

**Das vierteljährliche Magazin
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

Dezember 2011

Inhalt:

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2-7	Bundes-Musikkapelle:	S. 19
Kindergarten:	S. 8/9	Musikantentreffen:	S. 20
Hauptschule:	S. 10/11	Gastwirte-Luftgewehrschießen:	S. 21
Kirchliches:	S. 12	Schützen:	S. 22
Seniorenbund und Spenden:	S. 13	Landjugend und Bäuerinnen:	S. 23
FF-Abschlussübung:	S. 14/15	Sport:	S. 24/25
Krippenausstellung:	S. 16/17	Seite des Umweltberaters:	S. 26
Perchtenbuch-Präsentation:	S. 18	Termine, Jubilare u. Impressum:	S. 27/28

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!



Für das letzte Quartal des Jahres 2011 kann ich berichten, dass wieder einige kleinere Projekte zum Abschluss gebracht werden konnten

und einige größere Vorhaben in Vorbereitung stehen.

Ideenwettbewerb Sozialzentrum Kundl – Breitenbach

Die TIGEWOSI als künftige Errichterin des **Sozialzentrums Kundl–Breitenbach** hat einen **Architektenwettbewerb** ausgeschrieben und bei der Jurysitzung am 17. Nov. 2011 wurde das Projekt der **ARGE Moser (DI Bruno Moser) Cleon Moser** zum **Siegerprojekt** gekürt.

Damit geht dieses Gemeinschaftsprojekt mit dem Breitenbacher Architekten DI Bruno Moser in die Phase der konkreten Umsetzung.

Baumaßnahmen TIGAS

Die **Grabungsarbeiten** wurden mittlerweile eingestellt und sollen **2012 fortgeführt** werden. Seitens der Gemeinde werden nach Abwarten der Setzungen die betroffenen Bereiche mit entsprechender Kostenbeteiligung des Konsenswerbers neu asphaltiert. Insgesamt wurden die Gasleitungsverlegungen unter guter Berücksichtigung der Anliegen der betroffenen Anrainer ausgeführt.

Einbau UV-Anlage beim Tiefbrunnen

Jahrelang war unser **Tiefbrunnen im Oberdorf** ein wesentlicher und problemloser Teil unserer Ortswasserversorgung. In den letzten Monaten gab es

leider auch für Experten unerklärliche ungünstige bakteriologische Befunde, und somit hat die Gemeindeführung kurzfristig entschieden, so wie bei unseren beiden gemeindeeigenen Quellen auch, ebenfalls bei unserem Tiefbrunnen eine **UV-Anlage** einzubauen. Mit dieser Sofortmaßnahme kann innerhalb von wenigen Wochen die dankenswerterweise angebotene Überbrückung durch Trinkwasser aus dem Versorgungsnetz der Gemeinde Angerberg wieder beendet werden.



Einbau der UV-Anlage beim Tiefbrunnen im Oberdorf

Kleinere Projekte abgeschlossen

Zum Jahresende wurden noch die Projekte **Sanierung Friedhofsmauern** und **Errichtung Urnenwand** abgeschlossen. Damit wurden wieder für viele Jahre längst fällige Urnennischen in unserem Friedhof geschaffen.

Der Voranschlag 2012

Kurz vor Weihnachten wird der Gemeinderat den Voranschlag 2012 mit **Ausgaben** und **Einnahmen** von über **€ 6 Mio.** beschließen und somit wieder die Voraussetzung schaffen für die Umsetzung von einmaligen Ausgaben und Vorhaben im Jahr 2012 in der Höhe von ca. **€ 1.300.000,-**.

Die wesentlichen Punkte werden nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat **in der nächsten Pleassinger-Ausgabe** vorgestellt.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich unserem **Krippenbauverein** unter der neuen Führung von **Obmann Richard Huber** und seinem tatkräftigen Team zur Anfang Dezember durchgeführten **Krippenausstellung** herzlich gratulieren und allen stolzen Krippenbesitzern der Krippenbaukurse der Jahre 2010 und 2011 damit viel Freude wünschen. *(siehe Bericht S. 16/17)*

Zum Ende des Jahres 2011 möchte ich mich beim **Gemeinderat**, bei den **Ausschüssen** und bei meinem **Stellvertreter** für die **konstruktive Zusammenarbeit** herzlich bedanken.

Besonderer Dank auch unseren **Schulleitern** mitsamt den **Lehrkräften**, den **Kinderbetreuungseinrichtungen**, allen so aktiven **Vereinen** und ganz besonderer Dank natürlich allen **MitarbeiterInnen** im **Gemeindeamt** und im **Bauhof** für die reibungslose Bewältigung der anstehenden Aufgaben im Dienste unserer Bevölkerung.

Das Jahr 2011 war leider geprägt von Finanzkrisen und Schulden – bzw. Eurodebatten. Daneben gibt es aber auch noch Menschen und persönliche Schicksale.

Ich wünsche daher allen Breitenbacher/Innen und auch unseren Gästen friedvolle Weihnachtsfeiertage und vor allem Zufriedenheit und Gesundheit für das neue Jahr 2012.

Euer Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Titelfoto:

Krippe und Hintergrund von Peter Huber sen. (Bj. 2011) bei der Krippenausstellung im Dezember.

Die ca. 80 Jahre alten Figuren stammen von Vinzenz Baldemair.

Foto: Armin Naschberger

Weitere Bilder von der Krippenausstellung auf den Seiten 16 und 17

Die Gemeinde im Internet:
www.breitenbach.tirol.gv.at

Abbruch des Schmied-Hauses

Wie bereits in der letzten Pleassinger-Ausgabe angekündigt, hat die Gemeinde das erworbene **Schmiedhaus** abgerissen, den Platz provisorisch gestaltet und das Holzgeländer beim Dorfbach geschlossen.

Damit entstand unmittelbar im **Kreuzungsbereich** ein einsichtiger freier Platz, der das Ortsbild ohne Zweifel verändert, aber insgesamt viele Möglichkeiten bietet, um die künftigen geplanten Anforderungen zu erfüllen.

Als Vorgeschmack auf die künftige Gestaltung als **gefälliger Platz mitten im Dorf** wurde in diesem Bereich zu Beginn des Advents ein sehr schöner **Christbaum** aufgestellt und damit mit dem vierten großen Christbaum in unserer Gemeinde auch wohlthuende Wärme und hoffnungsvolles Licht symbolisiert.



Foto: Eva Fras

Aus vielen Rückmeldungen entnehme ich, dass der Bevölkerung auch dieser Christbaumstandort gut gefällt und wünsche, dass wir uns spätestens ab den Weihnachtsfeiertagen auch noch zusätzlich über einen schneebedeckten Christbaum freuen können.

Der Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

**Sprechstunde
des Vizebürgermeisters
Ing. Valentin Koller:
Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 0699/12 52 32 11**



Foto: A. Naschberger

Urnenwand erweitert

Die Feuerbestattungen nehmen auch in unserer Gemeinde deutlich zu.

Da bei der bestehenden Urnenwand nur mehr vier Urnennischen frei waren, war es an der Zeit, eine **neue Urnenwand** zu schaffen.

Die Vorgabe war eine zum neuen Friedhof passende, nicht zu hohe Urnenwand in Fortsetzung der bestehenden Urnenwand zu errichten und das Dach im Einklang mit dem **erneuerten Schindldach** bei den Friedhofsmauern zu gestalten bzw. besonders darauf Bedacht zu nehmen, dass genügend Platz zum Abstellen von Blumen usw. zur Verfügung steht.

Die von unserem Bausachverständigen **Ing. Anton Gangelberger** geplante viergliedrige Ausführung hat alle diese vorgenannten Anforderungen bestens erfüllt und somit konnten in kurzer Zeit **32 (4x8) neue Urnennischen** geschaffen werden. Damit steht wieder für die nächsten Jahre ausreichend Platz für die Urnen zur Verfügung.

Hinsichtlich der **Gebühren** wird der Gemeinderat zu überdenken haben, ob es richtig ist, dass die Jahresgebühr für ein Familienerdgrab niedriger ist als für eine Urnennische mit Abdeck- und Kupferplatte.

Der Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter



Foto: A. Naschberger

E-Mail an die Redaktion: pleassinger@breitenbach.at

Kostenloser Schibus nach Alpbach

11.12.2011 bis März/April 2012 (Fahrplan gültig bis 31.3.2012)

Hinfahrt mit Linienbussen Linie 8311

	Mo-Fr wktgs.	tägl.
Breitenbach-Ascher		08.18
Breitenbach-Firstsiedlung		08.20
Breitenbach-Kaiserblick		08.22
Breitenbach-Schönau		08.24
Breitenbach-Hartl		08.26
Breitenbach-Untermoos		08.27
Breitenbach-Glatzham		08.28
Breitenbach-Huben		08.29
Breitenbach-Egg		08.30
Breitenbach-Kleinsöll		08.31
Breitenbach-Eigen		08.33
Breitenbach-Strass		08.34
Breitenbach-Ascher an		08.37
Breitenbach-Ascher ab	08.09	08.39
Breitenbach-Gemeinde	08.10	08.40

Umsteigen auf Linie 4113

	tägl.	tägl.
Breitenbach-Gemeinde	08.10	09.00
Breitenbach-Hauptschule	08.13	09.03
Breitenbach-Völlental	08.14	09.04
Breitenbach-Antoniuskapelle	08.15	09.05
Breitenbach-Abzw. Elmer	08.16	09.06
Breitenbach-Paulinghof	08.17	09.07
Breitenbach-Haus	08.18	09.08
Kramsach-Höfemuseum	08.19	09.09
usw.		
Brixlegg Herrnhausplatz	08.41	09.31

Umsteigen auf Linie 4074

	Mo-Sa	tägl.
Brixlegg Herrnhausplatz	08.50	10.00
Brixlegg Mühlbichlsiedl.	08.52	10.02
usw.		
Reith Abzw. Hygna	08.59	10.09
Alpbach Wiedersbergerhornbahn	09.04	10.14

Rückfahrt mit Linienbussen Linie 4074

	tägl.	tägl.	tägl.
Alpbach Wiedersbergerhornbahn	14.50	15.50	16.50
Reith Abzw. Hygna	14.55	15.55	16.55
usw.			
Brixlegg Mühlbichlsiedl.	15.03	16.03	17.03
Brixlegg Herrnhausplatz	15.05	16.05	17.05

Umsteigen auf Linie 4113

	tägl.	tägl.	tägl.
Brixlegg Herrnhausplatz	15.23	16.23	17.23
usw.			
Kramsach-Höfemuseum	15.44	16.44	17.44
Breitenbach-Haus	15.45	16.45	17.45
Breitenbach-Paulinghof	15.46	16.46	17.46
Breitenbach-Abzw. Elmer	15.47	16.47	17.47
Breitenbach-Antoniuskapelle	15.48	16.48	17.48
Breitenbach-Völlental	15.49	16.49	17.49
Breitenbach-Hauptschule	15.50	16.50	17.50
Breitenbach-Gemeinde	15.53	16.53	17.53

Umsteigen auf Linie 8311 (Fahrplan gültig bis 31.3.2012)

	tägl.	Mo-Sa wktgs.	tägl.
Breitenbach-Gemeinde	16.14	17.14	18.14
Breitenbach-Ascher an	16.16	17.16	18.16
Breitenbach-Ascher ab	16.18	17.18	18.18
Breitenbach-Firstsiedlung	16.20	17.20	18.20
Breitenbach-Kaiserblick	16.22	17.22	18.22
Breitenbach-Schönau	16.24	17.24	18.24
Breitenbach-Hartl	16.26	17.26	18.26
Breitenbach -Untermoos	16.27	17.27	18.27
Breitenbach-Glatzham	16.28	17.28	18.28
Breitenbach-Huben	16.29	17.29	18.29
Breitenbach-Egg	16.30	17.30	18.30
Breitenbach-Kleinsöll	16.31	17.31	18.31
Breitenbach-Eigen	16.33	17.33	18.33
Breitenbach-Strass	16.34	17.34	18.34
Breitenbach-Ascher	16.37	17.37	18.37

Winterreifen-Aktion bei KFZ-Technik Kern



Christian Kern und sein Team haben am **28. Oktober 2011** wieder zahlreiche Winterreifen gewechselt und Winterchecks durchgeführt. Der stolze Erlös von **€ 900,-** wurde **zur Gänze dem Sozialprengel zur Verfügung gestellt**. Vielen herzlichen Dank!

v. l.: Christian Kern, Sabine Eder-Unterrainer, Otto Eder

Foto: Klaus Madersbacher

**Sprechstunde des Vizebürgermeisters
Ing. Valentin Koller:
Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr, Tel.: 0699/12 52 32 11**

Unsere Kläranlage wurde erweitert

Die 1987 in Betrieb genommene **Kläranlage Kirchbichl** wurde in den letzten drei Jahren aufgrund neuer gesetzlicher Vorgaben **umfangreich umgebaut** und dabei auch die Kapazität **von 83.300 Einwohnergleichwerten auf 100.000 EG erweitert**. Die Kosten für die **13 Mitgliedsgemeinden** betragen **€ 18 Mio.** Davon musste Breitenbach knapp **5 % (€ 835.000,-)** aufbringen.



Fotos: P. Hohlrieder



DI Hans Herbert Klein, GF vom Abwasserverband Wörgl-Kirchbichl und Umgebung, führte durch die neue Anlage

Die Umbaumaßnahmen betrafen die **Abwasser- und Schlammbehandlung** sowie die **Erweiterung der Kompostieranlage** (Intensivrotte mit Belüftung).

Mit dieser auf den neuesten technischen Stand gebrachten Anlage wird eine **Reinigungsleistung bis zu 99 %** erreicht und es besteht auch künftig für die Mitgliedsgemeinden die Möglichkeit, Strauch- und Grasschnitt bzw. Küchenabfälle kostengünstig zu verarbeiten und damit **zusätzliche Energie** herauszuholen.

Die Gemeinden haben damit einen großen Beitrag im Dienste der Bevölkerung und einer lebenswerten Umwelt investiert.

Der Bürgermeister
Ing. Alois Margreiter

Sozialsprengel Kundl-Breitenbach

Das Jahr 2011 war für den Sprengel wiederum sehr intensiv und arbeitsreich.

Laufend wurden ca. **90 Patienten** zu Hause in ihrer gewohnten Umgebung gepflegt und betreut. Unsere Mitarbeiterinnen haben im Rahmen der Hauskrankenpflege und Haushaltshilfe ca. **13.000 Stunden** vor Ort bei unseren Patienten erbracht.

Wieder konnten zusätzliche **elektrische Pflegebetten** angekauft werden. Aktuell haben wir **34 Pflegebetten** im Bestand, die gegen eine monatliche Gebühr verliehen werden. Andere Heilbehelfe wie z. B. **Rollstühle, Gehhilfen** oder **Leibstühle** können bei Bedarf **gratis** ausgeliehen werden.

Das Angebot „**Essen auf Rädern**“ wird sehr gut angenommen, die Zahl der ausgelieferten Portionen steigt praktisch monatlich.

Zum Jahresende möchten wir unseren vielen Gönnern ein herzliches Danke sagen!

Viele Vereine, fördernde Mitglieder, zahlreiche Firmen, Privatpersonen und natürlich die beiden Sprengel-Gemeinden unterstützen uns immer wieder tatkräftig und haben stets ein offenes Ohr für unsere Anliegen. Das macht vieles einfacher, zeigt uns aber zugleich, dass die **ambulante Pflege** in unseren Gemeinden

geschätzt wird und einen hohen Stellenwert hat.

Aktuell bedanken möchten wir uns beim Chef der **Firma Holzbau Höck, DI Hannes Höck**, der sich auch heuer wieder sehr großzügig gezeigt hat und die **Weihnachtsgeschenke** für unsere Patienten **spendiert**. Damit können wir vielen älteren Mitmenschen eine kleine Überraschung und Freude bereiten.

Zu guter Letzt ein **großes Danke** an unsere **ehrenamtlichen Mitarbeiter**, die ihre Zeit immer wieder in den Dienst der Mitmenschen stellen.

Sabine Eder-Unterrainer

Erfolgreiche Lehrlinge



Theresia Stöckl wurde beim **Lehrlingswettbewerb 2011** im Lehrberuf **Chemielaborant Landessiegerin** und hat außerdem die Berufsschule mit **ausgezeichnetem Erfolg** abgeschlossen.

Christian Schwaiger hat die Abschlussprüfung im Lehrberuf **Maschinenmechanik** sowie die Berufsschule mit **ausgezeichnetem Erfolg** bestanden.



Fotos: Sandoz

Was bietet das InfoEck im Bezirk Kufstein?

Das InfoEck ist die erste **Anlaufstelle** für alle **Jugendlichen** und **junge Erwachsenen** im Bezirk Kufstein in allen Fragen von A – Z. Die Mitarbeiter des InfoEcks kennen das **Tiroler Informationsnetz** sowie nationale und internationale Angebote. Damit können wir den jungen Menschen bei ihren Anliegen **gezielt weiterhelfen**. Entweder im persönlichen **Gespräch**, per **Telefon** oder via **E-Mail**. Das InfoEck ist eine Einrichtung der Stadtgemeinde Wörgl und wird durch das Land Tirol, die Stadtgemeinde Wörgl und die Gemeinden des Bezirks Kufstein finanziert.

Unsere Adresse:

InfoEck Wörgl – Jugendinfo Tirol, KR Martin Pichler-Straße 23, 6300 Wörgl, woergl@infoeck.at oder 050/63006450.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 13:00 – 17:00 Uhr,

Homepage: **www.mei-infoeck.at**

Unsere Angebote

Arbeit:

Junge Leute erhalten bei uns umfassende Informationen zu **Jobs im In- und Ausland**. z.B. Ferialstellen- und Babysitterbörse mit Tipps für die Bewerbung im Inland sowie die Bereitstellung von Informationen und Broschüren zu Workcamps, Freiwilligeneinsätzen, Praktika und Jobprogrammen im Ausland. Ebenso gibt es auch Programme für AuPairs auf der ganzen Welt.

INFOECK
Jugendinfo Tirol
BE INFORMED

Europa und weltweit:

Das **EU Programm „Jugend in Aktion“** unterstützt **außerschulische Jugendprojekte**. Das InfoEck bietet Information und Begleitung zu diesem Programm und entsendet als Regionalstelle des EFD (Europäischer Freiwilligendienst) Jugendliche **in andere europäische Länder** und ist als Koordinationsstelle für Tiroler Aufnahmeorganisationen tätig.

Reisen:

Für Reiselustige stellt das InfoEck verschiedenste Informationen mit Reisetipps, Reisezielen, Reisemitteln und Sprachreisen zur Verfügung. Auch die Ausstellung des Internationalen Jugendherbergsausweises, der EYCA (Europäische Jugendkarte) und des Internationalen Studentenausweises ist möglich.

Bildung:

Themen wie Lehre, Schule, Studium, Nachhilfe und Weiterbildungsangebote. Das InfoEck vermittelt zwischen „Nachhilfe-Suchenden“ und „Nachhilfe-Lehrern“.

Rat und Hilfe:

Deser Bereich stellt Jugendlichen **Informationen zu Themen des täglichen Lebens** wie Jugendschutz, Freundschaft, Beziehung & Sexualität, Wohnen, Taschengeld, Gesundheit usw. zur Verfügung.

Bildungsinfo Tirol:

Die **Bildungsinfo Tirol** ist **jeden Donnerstag von 10.00 bis 18.00 Uhr** im InfoEck Wörgl zu Gast. Telefonische Terminvereinbarung erwünscht (**Tel.: 0800/500 820**). Die Bildungsinfo ist für alle, die sich in Sachen Beruf und Bildung orientieren oder informieren möchten.

Jungmütter-Nachmittag

Am **13. Oktober** fand im **Gasthof Schwaiger** das zweite **Jungmüttertreffen** in diesem Jahr statt. Bürgermeister **Ing. Alois Margreiter** und die Obfrau für Familie und Soziales, **Martina Lichtmanegger**, freuten sich, acht junge Mütter mit ihren Sprösslingen begrüßen zu dürfen. Die frischgebakenen Mütter konnten sich bei einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen **kennen lernen** und ihre **Erfahrungen austauschen**.

Kinder bringen viel Freude und sind ein sehr wichtiger Teil unserer Gesellschaft. Als **Zeichen der Anerkennung** überreichte der Bürgermeister im Namen der Gemeinde Breitenbach **KUWI-Gutscheine** und eine „**Windeltorte**“. Wir gratulieren allen jungen Eltern noch einmal recht herzlich!

Bericht und Foto:
Martina Lichtmanegger



Nikolaus besuchte Perchtenzelt des SVB



Da es in Breitenbach keine Rentiere gibt, fuhr der **Nikolaus** mit dem Norikerschlitten vom **Stoaner-Hansi** am **SVB-Perchtenzelt** vor. Dort wurde er bereits von einer großen Kinderschar ungeduldig erwartet. Im Zelt nahm er sich dann für alle viel Zeit und verteilte kleine Geschenke. Auch der **Kleinsöller Krampus** erfreute sich großer Beliebtheit.



Bericht und Fotos: A. Naschberger

Adventkonzert mit Rat Bat Blue

Zum vierten Mal fand am **8. Dezember** in der bis auf den letzten Platz gefüllten **Breitenbacher Pfarrkirche** das **Adventkonzert mit Rat Bat Blue** statt.

Mit besinnlichen Texten und Liedern wurde nicht nur der Tsunami-Opfer in Japan, sondern auch dem Leid, das durch die Attentate vom 11. September 2001 in New York und USA verursacht wurde, gedacht. Dazu gab es eine Reihe von Ohrwürmern in Englisch und Deutsch von Angel bis Ave Maria. Auch Texte zur Beziehung zwischen Vater sowie Mutter und Kind regten zum Nachdenken an.

Die fantastischen Stimmen von **Andrea Fuchs**, **Horst Adamer** und **Manfred Margreiter** sowie die **ausgezeichneten Instrumentalisten** begeisterten aufs Neue.

Wir freuen uns schon auf das nächste Adventkonzert 2012!

Katholisches Bildungswerk Breitenbach

www.kbw.breitenbach.at



Fotos: A. Naschberger

Bäuerinnen kochten im Kindergarten

Am **16. Oktober** war der Welternährungstag und wir Bäuerinnen wollten ein kleines Zeichen im Kindergarten setzen. Dieser ist ein **Vorzeigekindergarten** in Sachen „**Gesunde Ernährung**“ und daher haben wir uns in Absprache mit der Kindergartenleiterin entschlossen, für die Kinder **ausgezogene Nudeln** zu machen.

Ortsbäuerin Elisabeth Schwaiger



Elisabeth Schwaiger,
Maria Lettenbichler,
Burgi Rupprechter und Maria Gschwentner (v. l.)



Fotos: A. Naschberger

Kindergarten beim Bäcker

Im Herbst besuchten wir mit den Kindern die **Backstube Margreiter** in Kundl. Wir konnten dabei den Konditor Mike bei seiner Arbeit beobachten. Er zeigte uns, wie aus Marzipan schöne Figuren entstehen. Die Kinder durften auch selber Brezen, Salzstangerln und Alpenkorn formen. Der Eifer bei der Arbeit unter fachkundiger Anleitung der Bäcker war sehr groß. Nach getaner Arbeit wurden wir von **Gitti und Erwin Margreiter** zu einer Brotjause mit Getränk eingeladen.



Zu Fuß und mit vielen neuen Eindrücken von der Bäckerarbeit machten wir uns auf den Heimweg nach Breitenbach. **Alle Kinder waren sich einig:** beim Bäcker war es so richtig toll. Das Bäckerauto lieferte uns noch die gebackenen, selbst hergestellten Brote ins Haus. **Vielen Dank an die fleißigen Helfer in der Backstube.**



Fotos: Kindergarten

Kommentar vom Kindergarten:

Die Mehlspeise wurde uns mit Zucker, Milch und Preiselbeeren serviert und die Nudeln haben ausgezeichnet geschmeckt. Die Kinder konnten das Herausbacken beobachten und staunen, weil die Kiachl so schnell groß wurden. Unsere hungrigen Leute haben teils 2 bis 3 Kiachl verspeist.

Ein besonderer Dank gilt der Ortsbäuerin **Elisabeth Schwaiger**, der **Waldl Maria**, der **Lippen Maria** und der **Waldtal Burgi** für ihren besonderen Einsatz und das Verarbeiten von 14 kg Mehl im Kindergarten.

Zum Abschluss bekam jedes Kind noch ein Sackerl mit einem gesponserten **Joghurt** von der **Tirol Milch** und einem **Apfel** vom **Grünbichl Bauern Sebastian Ager**.

Herzlichen Dank dafür.

Kindergartenleiterin
Christine Hager

Bratschen binden im Kindergarten

In vielen Haushalten in Breitenbach befindet sich das neue Peaschtl-Buch. Unsere Kinder betrachten es auch im Kindergarten mit großem Interesse. Viele Kinder pflegen das Brauchtum ja auch schon, und deshalb ist das Interesse groß, wie denn so ein **Peaschtl-Gewand** gemacht wird. Unser Kindergartenpapa **Gerhard Auer** zeigte uns auf dem Spielplatz, wie die **Flitschen gebunden** und auf dem Nagelbrett **gehachelt** werden.

Die Kinder waren mit großem Eifer bei der Sache.

Am aufregendsten war das Ausprobieren der **Trommel**, der **Blas`** und der **Glocke**. Nachwuchsprobleme dürfte es bestimmt zu keiner Zeit geben. Wir bedanken uns recht herzlich bei Gerhard für die fachkundige Vermittlung und die Zeit, welche er uns gewidmet hat.

Bericht: Christine Hager
Foto: Kindergarten



Gerhard Auer zeigte allen, wie man Peaschtl-Bratschen richtig knüpft.

Martini-Umzug

Auch heuer wieder zogen am **10. November** die Kindergartenkinder in Begleitung ihrer Eltern und Tanten mit selbstgebastelten Laternen vom Kindergarten zur Kirche. Musikalisch feierlich umrahmt wurde der Umzug von einer **Bläsergruppe** unserer Musikkapelle.

Nach der Kindermesse gab's vor dem Pfarrhof einen Ausschank wärmender Getränke für alle.



Ein Bläserquartett der BMK empfing mit feierlichen Klängen die Kinder vor der Kirche.



Text und Fotos: A. Naschberger

Der Nikolaus besuchte Kindergarten



Am **Montag, 5. Dezember**, fieberten alle Kindergartenkinder dem angekündigten Besuch vom **Nikolaus** entgegen. Jede Gruppe wartete im feierlich dekorierten Gruppenraum auf die Ankunft des heiligen Mannes.

Zur großen Erleichterung kam er nur nur in Begleitung eines kleinen **Engels**. **Krampus** war glücklicherweise weit und breit keiner zu sehen!

Aufmerksam verfolgten dann alle, was der Nikolaus zu berichten wusste. Jedes Kind rief er einzeln zu sich und überreichte dann ein Sackerl mit einer kleinen **Überraschung**.

Die Kinder bedankten sich lautstark mit einem langen **Nikolaus-Lied** für den hohen Besuch.

Abschließend meinte der Nikolaus: „Liebe Kinder, bleibt alle recht brav, dann komme ich nächstes Jahr wieder.“

Bericht und Fotos:
Armin Naschberger



Der Nikolaus wusste über jedes Kind Bescheid und hatte für alle eine kleine Überraschung dabei. Auch die Tanten gingen dabei nicht leer aus und freuten sich sehr darüber.



Leichter lernen durch ausgewogene Ernährung

Volksschüler kochten in der Hauptschule.

Im Rahmen des Unterrichtes waren am **25. Oktober 2011** die Schülerinnen und Schüler der **3a Klasse** aus der **VS Breitenbach Dorf** mit Klassenlehrerin **Waltraud Thaler** an unserer Schule zu Gast. Frau Thaler bereitete mit ihren Schulkindern eine **gesunde Jause** in unserer Schulküche zum Thema „**Leichter lernen durch ein ausgewogenes Essen**“. Danach gab es ein köstliches Buffet.



Schulische Gesundheitsförderung ist sehr wichtig und soll ein zentraler Bestandteil des pädagogischen Handelns sein.

In diesem Schuljahr sind noch weitere Aktivitäten mit den Volksschulen geplant.

Bericht: HD OSR Günter Schroll



Fotos: A. Naschberger

Besuch beim Krippenbauverein



Am **24. Oktober** lud der Krippenbauverein die Buben der **3A-Klasse** der **Hauptschule** zu einer Führung in seine Werkstätte ein. **Josef Greiderer** gab einen Einblick in die Arbeitstechniken bei den Krippenbaukursen. Viele Krippen der heurigen Krippenausstellung (*siehe S. 16/17*) konnte man hier im noch halbfertigen Zustand bewundern.

Die Hauptschule bedankt sich für diese interessante Stunde.



Fotos: A. Naschberger

Beeindruckender Auftritt der Kindergartenperchten

Überraschenden Besuch gab's am **6. Dezember** in der Aula der Hauptschule: Eine **Kindergartenpass** mit nicht weniger als **20 Perchten** kam in die Aula und brachte lautstark die richtige Perchtenstimmung ins Haus.

Die Schüler aller Klassen kamen spontan aus ihren Klassen und spendeten den talentierten Nachwuchsperchten kräftigen Applaus.



Die Hauptschüler freuten sich über den lautstarken Besuch und spendeten viel Beifall.

Fotos: A. Naschberger



„Neue Mittelschule“ – die Chancengleichheit für unsere Kinder

Auch die **Hauptschule Breitenbach** wird in den kommenden Schuljahren auf die „**Neue Mittelschule**“ umgestellt. Das bringt **gravierende Verbesserungen** und **Neuerungen** für unsere Kinder und den Schulalltag. In den Medien wurde bereits viel über diese neue Schulform berichtet. Trotzdem sind aber noch immer Unklarheiten und große Unsicherheiten darüber verbreitet. Was erwartet uns also mit der Einführung bzw. Umstellung auf die „**Neue Mittelschule**“?

Die Neue Mittelschule ist eine **Chancengarantie** für unsere Schüler. Der Abschluss dieser Mittelschule berechtigt, in die Oberstufe eines Gymnasiums aufzusteigen. Dadurch besteht **absolute Gleichberechtigung** für die Aufnahme in weiterführende höhere Schulen, wie bei den Absolventen der AHS-Unterstufe. Das Kind kann also jenen Weg bis zur **Matura** und zum **Studium** einschlagen, das seinen individuellen Talenten und Interessen am besten entspricht.

Noch wichtiger sind aber folgende Kriterien, die sich durch die Ausrichtung und die Qualität der Neuen Mittelschulen ergeben:

→ die Chance, sich im Kindesalter von neuneinhalb Jahren **ohne Notendruck** und **ohne Stress** für eine Schule entscheiden zu können, die **alle weiteren Bildungswege ermöglicht**;

→ für eine **Schule im eigenen Dorf**, mit der Möglichkeit weiterhin im selben Klassenverband zu verbleiben;

→ für eine Schule im gewohnten **sozialen Umfeld**, die Geborgenheit und Vertrauen vermittelt;

→ für eine Schule, in der die **Vorzüge der Hauptschulen und Gymnasien vereint** sind;

→ und schließlich für eine Schule mit hoch motivierten Lehrerinnen und Lehrern, mit **individueller Förderung** und **alternativen, zukunftsweisenden Konzepten**.

Dieses Ziel strebt die Mittelschule Breitenbach an.

Hauptschüler „schnuppern“ in der Arbeitswelt

Auf Initiative der langjährigen **Bildungsberaterin Maria Ünver-Strasser** hatten Breitenbacher Hauptschülerinnen und Hauptschüler die Gelegenheit, die **Arbeitswelt** kennen zu lernen und **Einblicke in die Wirtschaft** zu gewinnen. **Zwei Arbeitstage** verbrachten die jungen Leute in Betrieben in Breitenbach, aber auch in der näheren Umgebung.

Geschnuppert wurde in folgenden Betrieben:

Kindergarten Breitenbach, Friseur Zimmermann Breitenbach, Hollaus Aufzüge Breitenbach, Glasbläserei Ruprechter Breitenbach, Zimmerei Horst Adamer Breitenbach, Edelstahl Thaler Kundl, Traktoren Lindner Kundl, Huber Traktoren Kundl, Hochfilzer Kundl, EKIZ Kundl, Apotheke Haller Kundl, Blumen Iris Kundl, E+S-Reisen Kundl, Auto Kruckenhauser Kundl, KFZ Bacher Kundl/Radfeld, Firma REKU Kundl/Radfeld, Raiba MUT Kramsach/Breitenbach, Stadtapotheke Wörgl, Juwelier Citycenter Wörgl, Glas Kisslinger Rattenberg, Gärtnerei Schießling Brixlegg, Pflegeheim Kramsach.



Die SchülerInnen wurden überall freundlich aufgenommen und möchten sich deshalb bei allen genannten Firmen und den Lehrpersonen, die sie betreut haben, recht herzlich bedanken.

www.hs-breitenbach.tsn.at

Berichte: HD OSR Günter Schroll
Fotos: Hauptschule

Pfarrgemeinderatswahl 2012

18. März 2012: PGR-Wahl unter dem Motto „Gut, dass es die Pfarre gibt“

Ohne das ehrenamtliche Engagement der PfarrgemeinderätInnen wären viele **Initiativen** und **Aktivitäten**, die Menschen miteinander in **Kontakt** bringen, nicht mehr möglich. Der Pfarrgemeinderat kümmert sich darum, dass die **Kirche im Dorf** bleibt und **nahe bei den Menschen** ist. Er organisiert das gottesdienstliche Leben mit und holt Menschen in die Gemeinschaft. In diesem Sinne ein herzliches **Vergelt's Gott allen PGR-Mitgliedern** der letzten Periode für ihren Einsatz.

Pfarrangehörige, die an diesem Tag ihre Stimme abgeben, zeigen, dass ihnen das Pfarrleben wichtig ist. **Jeder soll und kann Vorschläge machen.** **Kandidatenfolder** werden mit den Sternsängern an jeden Haushalt verteilt und können in der Kirche oder im Pfarramt bis spätestens **Ende Jänner 2012** abgegeben werden. Wählen dürfen alle, die katholisch sind und vor dem **1. Jänner 2012** das **14. Lebensjahr** vollendet haben.

Die frohe Botschaft von Weihnachten bedeutet, der Sohn Gottes, Jesus Christus, ist unter uns. Wir wünschen euch allen, an dieser Freude teilzunehmen und mit dieser Freude den anderen zu begegnen.

Ein **gesegnetes Weihnachtsfest** und ein **glückliches neues Jahr 2012** wünscht euch allen

Euer Pfarrer **Dr. Piotr Stachiewicz**

alle Termine und weitere Fotos
auf unserer Homepage:
www.breitenbach.at/pfarre

Klausurtagung des Pfarrverbandes Kundl-Breitenbach

Ganz im Zeichen der bevorstehenden Pfarrgemeinderatswahl 2012 stand die im Herbst in Kufstein/Kleinholz abgehaltene PGR-Klausurtagung des Pfarrverbandes Kundl-Breitenbach.

Dr. Wolfgang Müller vom Pfarrgemeinderatsreferat Salzburg informierte die anwesenden Mitglieder des **PGR** und **PKR** beider Gemeinden über die **Neuerungen** und Zeitabläufe der im **März 2012** stattfindenden Wahl. Zugleich wurde unter Leitung von Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz eine vorgezogene Pfarrgemeinderatsitzung mit Hauptthema PGR-Wahl abgehalten, in dessen Rahmen auch der **Wahlvorstand** bestellt wurde. Dieser wird sich in den nächsten Wochen bzw. Monaten intensivst mit der **Kandidatenfindung** und den **Abwicklungsmodalitäten** der Wahl befassen und hofft auf ein entsprechendes **Echo aus der Bevölkerung** der sohin lebendig bleibenden Pfarrgemeinde Breitenbach.

Bericht und Foto: P. Hohlrieder



Gemeinschaftsfoto zum Abschluss der Klausurtagung und der PGR-Periode 2007-2012 des Pfarrverbandes Kundl-Breitenbach in Kufstein-Kleinholz.

Ehejubilare



Goldene Hochzeitspaare



40 Ehejahre

Entgegen früheren Gepflogenheiten, wonach am Christkönigsfest Jungministranten in deren Dienst eingeführt und in die Ministrantengemeinschaft aufgenommen wurden, feierten diesmal **Ehejubilare** am **19. November** ihren Gottesdienst. Der Einladung der Pfarre Breitenbach folgten

wiederum zahlreiche Jubelpaare und nach der von **Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz** zelebrierten Messe fand der gemütliche Ausklang mit festlichen Klängen der „**Marendmusig**“ im **Gasthof Rappold** statt.

Bericht P. Hohlrieder
Fotos: A. Naschberger

Seniorenbund ehrt verdiente Mitglieder

Der Obmann des Seniorenbundes **ÖR Josef Margreiter** lud am Donnerstag, **10. November**, zur **Jahreshauptversammlung** in den **Gasthof Gwercher** ein.



v. l.: Grete Messner (Obm.Stv.), Fani Larch, Loisi Lettenbichler-Neuhaus, Bgm. Ing. Alois Margreiter, Maria Bramböck, Katharina Ager, Obm. ÖR Sepp Margreiter, Loisi Hosp, Hugo Jordan und Josef Hintner (Obm.Stv.)

Gemeinsam begrüßten die Senioren die Ehrgengäste des Abends: **Bgm. Ing. Alois Margreiter** sowie **Pater Hermann Gasser**.

Es folgten interessante Kurzberichte des Obmannes und seiner Stellvertreterin **Grete Messner** über das abgelaufene Vereinsjahr. Viel ist geschehen. Neben vielen netten gemeinsamen Stunden bei den **monatlichen Seniorennachmittagen** wurde auch von den interessanten Reisen und Aktivitäten während des ganzen Jahres berichtet. Als der Bürgermeister im Namen der Gemeinde wieder zur gemeinsamen **Weihnachtsfeier** in den Rappold-Saal einlud, bekam er durch einen großen Applaus ein Dankeschön von allen übermittelt.

Pater Hermann richtete seine Grußworte in gewohnt treffender und humorvoller Art und Weise an seine Freunde vom Seniorenbund Breitenbach. War es für ihn 2011 doch ein besonderes Jahr. Er feierte seinen **80. Geburtstag** und sein **45-jähriges Priesterjubiläum**. Bei all diesen Feierlichkeiten waren die Breitenbacher an seiner Seite. Dafür bedankte er sich an diesem Tag noch einmal ganz herzlich.

Die Ehrung der langjährigen Mitglieder:

20 Jahre: Anni Moser und Loisi Hosp

25 Jahre: Katharina Ager, Maria Bramböck, Hugo Jordan, Friedrich Koller, Loisi Lettenbichler-Neuhaus

35 Jahre: Fani Larch

45 Jahre: Josef Kaindl

Als kleine Aufmerksamkeit überreichte die Führungsspitze an die langjährigen Mitglieder zusätzlich zur Urkunde noch eine süße Aufmerksamkeit in Form einer Prügeltorte.

Der **Mitgliederstand** der Ortsstelle beläuft sich derzeit auf **231!**

Bericht und Foto: Inge Hofer

Annabund spendet € 500,-

Der Sprengel bedankt sich ganz herzlich beim **Annabund Breitenbach** für die großzügige Spende von **500,- Euro**.

Foto: Sprengel



Sabine Eder-Unterrainer, Burgi Hosp (Annabund), Sprengel-Obm. Otto Eder, Pfarrsekretärin Helli Schroll

„Special Team“ spendet € 700,-



Manuel Wukowitsch (Kassier) und Obm. Dominik Schiestl (r.) vom Verein „Special Team“ überreichten € 700,- an GR Sonja Gschwentner für den Sozialfonds.

Der junge Breitenbacher Kulturverein **„Special Team“** veranstaltete am Samstag, **8. Oktober**, im **Rappold-Saal** seine erste große Party seit der Vereinsgründung. Ziel dieser Veranstaltung war es, bekannte Bands und DJs nach Breitenbach zu holen und so für Jung und Alt eine etwas andere Unterhaltung zu bieten.

Der Andrang war enorm, doch lief alles Dank bester Planung und Organisation ohne Zwischenfälle ab. Die Besucher kamen sogar von **Innsbruck** bis **Rosenheim!**

Durch den großen **Erfolg** dieser Veranstaltung war es dem Verein nun möglich, eine **beachtliche Summe** für **soziale Zwecke** an die Gemeinde zu spenden.

Der Verein „Special Team“ bedankt sich recht herzlich bei seinen Breitenbacher Sponsoren:

Zimmerei Horst Adamer, Gasthof Schwaiger mit Bar Hoppala, Raiffeisenbank MUT, Jordan Teppiche, Malerei Peter Huber und Malerei Josef Achleitner sowie bei allen weiteren Gönnern und Förderern für deren Unterstützung.

Abschlussübung der Freiwilligen Feuerwehr

Am Sonntag, 30. Oktober beendete die Feuerwehr das Übungsjahr mit der Abschlussübung bei der Firma Hollaus Aufzüge.

Die **Übungsannahme** war ein **Brand in der Lackiererei** mit starker Rauchentwicklung und einer vermissten Person. Diese Person konnte nach kurzer Zeit durch einen **Atemschutztrupp** gerettet werden. Ein weiterer Atemschutztrupp führte im Innenangriff die Brandbekämpfung durch. Das große Gefahrenpotenzial durch die **Erhitzung eines Gastanks** an der Rückseite des Übungsobjektes wurde durch den Einsatz des „Hydroschildes“ (**mobile Wasserwand**) eingedämmt (siehe Foto unten).



Anweisungen durch Kommandant Oliver Embacher



FF-Mann Hermann Hohlrieder hat alles fest im Griff und unter Kontrolle.



Alt-Kommandant Peter Huber kommentierte für die zahlreichen interessierten Zuschauer fachkundig und trotzdem leicht verständlich den Ablauf der gesamten FF-Übung.

Links hinten: die Hausherren Siegfried Hollaus jun. und sen.



Fotos: Armin Naschberger



Innenangriff und Personensuche durch den Atemschutztrupp



Die vermisste Person wurde rasch gefunden und aus dem Gefahrenbereich abtransportiert.



Der Gefahrenbereich wird nach möglichen weiteren Vermissten gründlich abgesucht.



Insgesamt waren zur Bewältigung dieses Übungsszenarios über **60 Feuerwehrmänner** und **6 Fahrzeuge** unter der Führung von Feuerwehrkommandant **Oliver Embacher** im Einsatz. Der Abschnittskommandant **Erich Krail** war als Übungsbeobachter vor Ort und bescheinigte der Feuerwehr ein **sicheres und professionelles Vorgehen**. Ebenfalls sehr zufrieden mit der Leistung der Feuerwehr zeigten sich der Bürgermeister **Ing. Alois Margreiter** sowie die anwesenden Gemeinderäte.



Fachkundige und zufriedene Beobachter: Bgm. Ing. Alois Margreiter, Sprengelarzt Dr. Georg Bramböck und Alt-Kdt. Peter Huber (v. l.)

Bei der Nachbesprechung betonte der Bürgermeister die Wichtigkeit einer gut ausgebildeten und schlagkräftigen Feuerwehr. Besonders erfreulich war das **Interesse der Bevölkerung**, die sich vom Leistungsvermögen der Feuerwehr überzeugen konnte. Um auch weiterhin für Einsätze gerüstet zu sein, stehen in der Übungspause nun „**Winterschulungen**“ mit theoretischer und praktischer Ausbildung auf dem Programm.



Die äußerst rüstigen FF-Reservisten zeigten sich nach der Übung ebenfalls sehr zufrieden und beeindruckt: Peter Mauracher, Hansi Entner, Walter Auer, Ernst Hosp, Georg Ruprechter, Michael Hausberger und Pepi Ehrenstrasser (v. l.)

Hauptverwalter Helmut Hager
Schriftführer FF Breitenbach

Fotos: Armin Naschberger

Unsere Feuerwehr im Internet:
www.ff.breitenbach.at

8. Krippenausstellung

Breitenbachs Krippeler zeigten ihre Werke

Traditionell am Vorabend zur Ausstellung fand im Beisein der Krippenbauer und deren Familienangehörigen die **Segnung der Krippen** statt, die von **Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz** vorgenommen wurde. Für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe **Hoamatgsang**.

Vom **3. bis 4. Dezember** war die Ausstellung dann für die Allgemeinheit geöffnet. Gezeigt wurden **mehr als dreißig Krippen**, die in den letzten beiden Jahren gebaut wurden, sowie die Kunstwerke, die im **Hintergrundmalkurs** und in den **Schnitzkursen** entstanden sind.



Obmann Richard Huber begrüßt die Krippenbauer und Ehrengäste.



Nach der Krippensegnung durch Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz galt die Krippenausstellung offiziell als eröffnet.



Der rege Ausstellungsbesuch zeigte einmal mehr, dass das Interesse für die Krippenbaukunst nach wie vor vorhanden ist. So manche Besucher meldeten sich spontan zu einem Kurs an oder gingen mit dem Wunsch nach Hause, selbst einmal so ein schönes Werk zu bauen.

Gelegenheit dazu gibt es beim **jährlichen Krippenbaukurs**, der immer von **Anfang September bis Ende November** dauert. Zweimal wöchentlich wird mit großem Eifer, unterstützt von den sechs Krippenbauhelfern, jeweils drei Stunden gebaut. Gegen Mitte November wird mit dem Bau der Kleinkrippen begonnen, die in fünf bis sechs Kursabenden fertiggestellt werden.



Der „Hoamatgsang“ aus dem Zillertal brachte die passende Stimmung in den Eröffnungsabend. Links hinten: Altobmann Josef Greiderer

Krippenexperten unter sich: Krippenbaumeisterin Fani Huber und Alt-Bürgermeister Andrä Atzl bewundern die alpenländische Krippe von Peter Bramböck.



Orientalische Krippe von GR Sonja Gschwentner (2011)





Viel Beachtung fand auch die gläserne Christus-Figur von Glasprofi Richard Ruprechter; weiterverarbeitet von Franz Hager.

Franz und Elfriede Gruber bewundern die Krippe von Sandra Mauracher.



links: Auch Dr. Alexander Lich präsentierte seine Krippe vom Kurs 2010.



Krippe von Romana Bramböck (Krippenbaukurs 2010)

Fotos: Armin Naschberger



Orientalische Krippe von Eva Moser

Der Vorstand des Krippenvereins Breitenbach bedankt sich herzlich bei den Ausstellungsbesuchern für die **Spenden zu Gunsten des Sozialfonds Breitenbach**, die zum Abschluss der heurigen Ausstellung mit einem Scheck über € 1197,- von **Obmann Richard Huber** an **GR Martina Lichtmanegger** übergeben wurden.



Krippe von Herta Achleitner aus dem Jahr 2010



Obman-Stv. Walter Rampl, Obmann Richard Huber, GR Martina Lichtmanegger und GR Sonja Gschwentner bei der symbolischen Spendenübergabe an den Sozialfonds (v. l.)

Foto: Maria Huber

Legendär sind die **Firstfeiern**, die bei keinem Baukurs fehlen dürfen und mit dem Aufstecken eines **Firstbäumchens** und einem **Stamperl Gloriawasser** gefeiert werden. Es soll sogar schon vorgekommen sein, dass bei einer orientalischen Krippe das Tiroler Firstbäumchen durch ein passenderes orientalisches Symbol ersetzt worden ist...

Bericht: Maria Huber

„Peaschtn laffn“ Buchpräsentationen im Oktober „Danke - ihr ward ein wunderbares Publikum!“

„In Breitenbach ist die Tradition und das Brauchtum des Peaschtn laffns lebendig. Lebendig waren auch meine Buchpräsentationen im wahrsten Sinne des Wortes. Alle Veranstaltungen waren randvoll besucht – danke dafür. Und ihr ward ein wunderbares Publikum! Da macht es

wahrlich Freude, Bücher für unsere Heimatgemeinde Breitenbach zu schreiben. Der große Zuspruch und die Begeisterung der Bevölkerung bestätigten meine Arbeit für unser Brauchtum und unsere Traditionen. Nochmals danke!“

Barbara Moser



Barbara Moser bei ihrem ersten Präsentationsabend im Gasthof Schwaiger



Profi-Versteigerer Franz Hager in Aktion

Fotos:
Armin Naschberger

Bedlputz-Buam präsentierten Peaschtl-Lied

Die **Bedlputz-Buam** mit **Fabio Reinisch**, **Andreas Huber** und **Patrick Rohm** präsentierten bei den Veranstaltungen ihr neu komponiertes **Peaschtl-Lied**. Ein großer Applaus des Publikums gehörte den jungen Mandern, die natürlich auch alle drei Peaschtn laffn gehen.



Sogar eine original „Untermooser-Larve“ von Bildhauer Erich Ruprechter kam unter den Hammer.

€ 1153,- für den Sozialfonds der Gemeinde

Ein herzliches Danke auch an **Erich Ruprechter**, **Paul Pedevilla**, **Kruma Leni**, **Sylvana Reinisch** und den **Mädchen der Hauptschule Breitenbach** für die zur Verfügung gestellten Peaschtl-Larven und Dekorations-Peaschtn für die Versteigerung. Danke an **Franz Hager** für die Durchführung der Auktion. Danke an alle, die eifrig gesteigert haben.

Bei der letzten Präsentation beim Rappold konnten wir aus den Versteigerungen eine **Spendensumme** über € 1153,- an den **Sozialfonds** der Gemeinde Breitenbach übergeben.

Text: Barbara Moser

Weitere Informationen zum Buch sowie alle Perchten-Fotos gibt es auf www.peaschtn.jimdo.at



GR Martina Lichtmannegger übernahm von Barbara Moser die Spende für den Sozialfonds der Gemeinde. Im Bild mit den „Bedlputz-Buam“. Foto: Claudia Huber

Jugendorchesterkonzert



Nach zahlreichen Proben während des Sommers fand am Abend des **18. September** das bereits siebte Konzert des **Jugendorchesters** der **BMK Breitenbach** statt.

Das Programm, durch das **Ilona Knoll** führte, reichte von traditionellen Märschen bis hin zu modernen Klängen. Beispielsweise konnte das Orchester, das von **Oswald Ingruber** dirigiert wurde, mit einem Medley aus dem Musical „Grease“ die zahlreich erschienenen Zuhörer begeistern. Zu guter Letzt konnte Jugendreferentin **Kathi Achleitner** bei einem Solostück für Alt-Saxophon ihr Können zur Schau stellen.

Bericht: Daniela Brandacher
Foto: BMK Breitenbach

Wohltat für Herz und Ohr: Jungmusikanten spielten für guten Zweck

Am **11. November** ging im **Gemeindesaal Kundl** ein „grenzüberschreitendes“ Konzert der besonderen Art über die Bühne: Die Jugendblasorchester der **BMK Kundl** und **BMK Breitenbach** gaben sich ein gemeinsames Stelldichein für einen guten Zweck.

In die Wege geleitet wurde das Benefizkonzert zugunsten einer Breitenbacher Familie von **Johannes Moser** (musikalischer Leiter des Jugendblasorchesters Kundl) und **Katharina Achleitner**. Für die musikalische Leitung unserer Nachbarn zeigte sich **Siegfried Ingruber** verantwortlich. Bezirksjugendreferentin **Anita Schneider** führte souverän durch den Abend und konnte ebenso überzeugen wie das Programm der beiden Jugendblasorchester, die einen schwungvollen Mix an neuen und bekannten Melodien zum Besten gaben!

Dass das Konzert zweifelsohne ein voller Erfolg war, zeigte nicht nur die gute Stimmung, sondern lässt sich auch mit Zahlen belegen: Die endgültige Summe belief sich auf stolze € 3052,59! **Der Reinerlös wird zur Gänze der kleinen Natalie aus Breitenbach gespendet**, die mit ihren Eltern und ihrer Schwester persönlich anwesend war. Die Vierjährige leidet am sehr selten vorkommenden Wolf-Hirschhornsyndrom. Mithilfe der Spenden können spezielle Hilfsmittel angeschafft werden, die das Leben des Mädchens erleichtern.

Bericht: Andrea Margreiter
Foto: BMK Kundl



Jugendreferentin Kathi Achleitner mit Nathalie und Mutter Sieglinde bei der Scheckübergabe

Unsere Musikkapelle im Internet:
www.bmk-breitenbach.at

Cäcilienkonzert 2011

Am **26. Dezember** findet das alljährliche **Jahreshauptkonzert** der **BMK Breitenbach** statt. Wie jedes Jahr hat **Kapellmeister Georg Sappl** ein hochwertiges Programm zusammengestellt, bei dem bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei ist. Hiermit laden wir Sie recht herzlich zum Zuhören ein!

**Beginn: 20 Uhr im Turnsaal der
Hauptschule Breitenbach**
Eintritt: Freiwillige Spenden

Trachtenlegende Hansi Adamer ein 75-er!

Fast alles, was in der Trachten- und Volksmusik-Szene Rang und Namen hat, war gekommen, als „**Pfleger-Hansi**“ **Adamer** beim **Kramerl** seinen **75-er** feierte. Doch feierte unser Jubilar nicht allein: Auch sein Enkel **David** hat am selben Tag (9. 12.) Geburtstag wie sein Opa - und kam standesgemäß ebenfalls in Lederhose...!

Bericht und Foto: A. Naschberger



Enkerl David (2) und Opa Hansi (75) zeigten allen, wie man richtig feiert.

Musikantentreffen beim Gwercher

Kaiserwetter und Bombenstimmung prägten das heurige traditionelle Musikantentreffen am **2. Oktober** (Erntedank-Sonntag) im **Gwercher-Gastgarten**. Unter der bewährten Organisation von Schoatinger-Boss **Karli Hackl** traf sich alles, was in der Breitenbacher Muskantenszene Rang und Namen hat:

Die **Kuhfladis**, die **Kleinsöller Spitzbuam**, die **Aushelfer**, **Thomas Zeindl** auf der Steirischen, die **Wirtshausmusik** und die Gwercher Hausband „**die Schoatinger**“. Durch das umfangreiche und beschwingte Programm führte **Richard Hosp** mit viel Fachwissen und Humor.



Die haus eigene Gwercher-Band „Schoatinger“ mit Organisator Karl Hackl (r. außen)



Richard Hosp im Interview mit Thomas Zeindl

rechts:
die Kuhfladis

rechts unten:
die Kleinsöller Spitzbuam Hermann Schweinberger und Johann Rohm (v. r.), diesmal mit Verstärkung durch Johann Gschwentner



unten: die Aushelfer



Die Wirtshausmusik



Bericht: Eva Fras
Fotos: Peter Hohlrieder

Treffen des Jahrganges 1941



Am Samstag, **8. Oktober**, trafen wir uns bereits um 17.30 Uhr im Gemeinschaftsgebäude zum **Fototermin**. Danach besuchten wir um 18 Uhr den **Abendgottesdienst**, bei dem wir uns besonders an unsere bereits verstorbenen Jahrgangsfreunde erinnerten.

Auf 19.30 Uhr reservierten wir uns die **Jausenstation Asperhof** am Oberberg. Die Wirtin hatte für uns ein für diese Jahreszeit passendes Törggelenü vorbereitet. Musikalisch wurden wir vom jungen **Michael Rinnergschwentner** bestens unterhalten. Es war ein netter, unterhaltsamer Abend, bei dem der Wunsch geäußert wurde, uns zu unserem 75-er wieder zu treffen.

Bericht: Hans-Peter Thaler
Foto: Armin Naschberger

Gastwirte-Meisterschaft im Luftgewehrschießen 2011

Zu einem friedlichen Wettstreit im Luftgewehrschießen trafen sich am **22. November** die Wirtsleute, ihre Bediensteten sowie Stammgäste der Gasthöfe **Gwercherwirt, Krämerwirt** und **Rappold** im neu errichteten Schießstand der Schützenkompanie Breitenbach im Mehrzweckgebäude.

Unter den Mannschaftsführern **Valentin Ellinger, Elfriede Rinnergschwentner** und **Hannes Ehrenstrasser** kämpfte man bis nach Mitternacht um jeden einzelnen Ring, bis der Sieger feststand. Die Mannschaft **Krämerwirt** siegte in überlegener Manier, den zweiten Platz belegte die Mannschaft Rappold knapp vor dem Gwercherwirt.

Was im Vorjahr bei einem gemütlichen Kegelabend beim Gwercherwirt begann, könnte sich bald als alljährlicher Fixpunkt im Breitenbacher Dorfleben etablieren, da für nächstes Jahr schon ein neuerliches Zusammentreffen auf glattem Eis vereinbart wurde. Diese Initiative beweist einmal mehr den **Zusammenhalt der Breitenbacher Wirtsleute**.

Bericht und Foto: P. Hohlrieder



Die zielsichere Kramal-Mannschaft bzw. Damenschaft: Wirtshausmeister 2011 im Luftgewehrschießen

60-er Ausflug des Jahrganges 1951

Am Freitag, **21. Oktober**, starteten wir unseren **60-er Ausflug (Jahrgang 1951)**. Leider konnten nicht alle daran teilnehmen und so waren wir mit den abends dazugekommenen insgesamt 18 Personen. Unser Ausflugsziel war der **Asperhof** der Familie Entner in Breitenbach-Oberberg.

Wir wollten eine besondere Fahrgelegenheit und da kam uns der **„Bauern-Blitz-Express“** mit dem Fahrer **Rupert von Maigstall** gerade recht. Nach einer recht lustigen Fahrt und einigen Zwischenstationen („Wassertränken“!) erreichten wir den Asperhof zum Törggelen. Bei bester Bewirtung und guter Musik durch den Musikanten Michael verlebten wir alle einen sehr lustigen und laaangen Abend.

Bericht und Fotos: Maria Wimmer



Hoch auf dem 60-er Wagen: die Blitzer vom Jahrgang 1951

Richtigstellung:

Leider ist dem **Pleassinger** bei der Berichterstattung über das Breitenbacher **Herbstfest** ein kleiner Fehler passiert: Die beim Festumzug abgebildeten rüstigen Senioren-Fußballer sind nicht vom FC Krämerwirt sondern die unverkennbaren **Fußball-Legenden des SVB...!**



Diesmal mit richtiger Betitelung: die Kicker vom SVB



60 Jahre und kein bisschen leise: Die Stimmung erreichte lange vor dem Ausflugsziel ihren Höhepunkt...

Schützenball mit Wahl der neuen Schützenkönigin

Der traditionelle **Schützenball** in Breitenbach hat am **5. November** stattgefunden und war wie im letzten Jahr ein voller Erfolg. Das „Quintett 2000“ hat die Ballgäste im **Gasthaus Rappold** bestens unterhalten und für ausgelassene Stimmung gesorgt.

Um Mitternacht wurden die Preise vom Schätzspiel nach einer spannenden Verlosung an die glücklichen Gewinner übergeben. Anschließend hat **Hauptmann Josef Gruber** die neue **Schützenkönigin Christine Hager** bekannt gegeben und bedankte sich bei der ehemaligen Königin **Helene Schroll** mit einem Blumenstrauß für das vergangene schöne Schützenjahr.

Bericht und Foto:
Christine Achleitner



Josef und Christine Hager

Herbstschießen 2011 der Breitenbacher Schützen

Das Herbstschießen ist geschlagen und die Breitenbacher Schützen konnten sich über eine rege Beteiligung der BreitenbacherInnen freuen. Über 60 Einzelschützen sowie 27 Mannschaften kämpften in verschiedenen Klassen um die besten Plätze.

Siegerin **Jugend: Denise Lettenbichler** (101,1 Ringe)
Siegerin **Damen: Hanni Mauracher** (99,7 Ringe)
Sieger **Herren: Markus Werlberger** (102,7 Ringe)
Sieger **Senioren: Johann Hohlrieder** (102,0 Ringe)

Den Bewerb der **Mannschaften** konnten heuer die „Wichtel“ **Evi Lettenbichler, Elisabeth Lettenbichler, Denise Lettenbichler** und **Christine Hager** mit 392,6 Ringen für sich entscheiden.



v. l.: OSM Andreas Schwaiger, Markus Werlberger, Hanni Mauracher, Johann Hohlrieder, Hptm. Josef Gruber

Bedanken möchten sich die Breitenbacher Schützen bei allen Vereinsobmännern sowie bei den Sponsoren für die Unterstützung.

Weitere Informationen sowie Fotos
finden Sie auf unserer Homepage
www.schuetzen.breitenbach.at

Siegerin Jugend:
Denise Lettenbichler



Bericht u. Fotos: Andreas Schwaiger

Neuwahlen der Landjugend



Der neue Ausschuss freut sich auf die kommenden drei Jahre und hat bereits einige Events wie z. B. den alljährlichen Almabtrieb, den Erntedank sowie auch den Festumzug in Kufstein und Breitenbach mitgestaltet.

Am Freitag, 26. August, wurde der **Ortsausschuss der Landjugend Breitenbach** neu gewählt. Nach der Hl. Messe trafen wir uns alle beim **Gasthof Rappold** zur **Jahreshauptversammlung** mit den anschließenden Neuwahlen. Nach der Begrüßung und Ansprachen der Ehren Gäste wurde es schon spannend. Folgende Funktionäre wurden neu gewählt:

Obmann: Patrick Ruprechter

Ortsleiterin: Barbara Mantinger

Obmann Stv.: Martin Gschwentner

Ortsleiterin Stv.: Christine Ager

Schriftführerin: Veronika Mauracher

Schriftführerin Stv.: Verena Zeindl

Kassier: Christoph Berger

Beiräte: Jakob Hager, Andreas Gschwentner, Andreas Fallunger, Andreas Sapl, Monika Mantinger, Michaela Haaser, Silvia Mauracher

Bericht und Foto: Verena Zeindl

weitere Fotos auf der LJ-Homepage:
www.lj.breitenbach.at

Kerzen aus Bienenwachs

Am **22. und 23. November** wurden die **Bäuerinnen von Rosi Fellner** zu einem besonders netten Nachmittag eingeladen: Aus reinem **Bienenwachs** konnten wir **Adventkerzen, Christbaumanhänger** sowie verschiedene **Figuren** herstellen. Das Material wurde für alle **25 Teilnehmerinnen** von Rosi zur Verfügung gestellt. Außerdem verwöhnte sie uns mit Kaffee und Kuchen sowie selbstgebackenem Brot, Aufstrich und Honig.

Liebe Rosi, an dieser Stelle ein großes Danke für diese tolle Einladung.

Bericht und Foto: Elisabeth Schwaiger



Milchverarbeitungskurs für Anfänger

(Sauermilch, Topfen, Frischkäse):

Termin: **3. Jänner 2012**, 18.30 Uhr, Ort: Hauptschule Breitenbach

Milchverarbeitungskurs für Fortgeschrittene

(Schnittkäse, Graukäse, Butter):

Termin: **4. Jänner**, 18.30 Uhr, Ort: Hauptschule

Anmeldungen bei der Ortsbäuerin: 0650/4018610

Bergfex Christian Huber auf 5000-er Jagd in Peru

Wenn der „Leachn-Christian“ seine Bergschuhe anzieht, dann fallen die „Fünftausender“ der Reihe nach!

Nach Afrika (2007), Nepal (2009) und Russland (2010) stand im **September Peru** auf dem Programm von Extrembergsteiger **Christian Huber**. Ganze **vier Fünftausender** bezwang er innerhalb weniger Tage zusammen mit seinen Schweizer Bergkameraden. Sogar ein **6000-er** war geplant,



Christian Huber am Gipfel

musste jedoch witterungsbedingt abgesagt werden.

Die bezwungenen 5000-er:

Urus (5340 m), Ishinea (5450 m), Alpayayo (5947 m) und Pisco (5760 m)

Insgesamt wurden bei Auf- und Abstieg **12.000 Höhenmeter** und **180 km zu Fuß** zurückgelegt!

Text: A. Naschberger
Fotos: Ch. Huber



Mit 5947 m ist der Alpayayo fast schon ein Sechstausender.

Harald Oswald Sechster beim 10-fach Ironman!



An 10 aufeinander folgenden Tagen jeweils einen „Ironman“! Dieser extreme Wettkampf fand im **Oktober in Sizilien** statt. Nur **19 Athleten aus 13 Staaten** waren bereit, diese extremen Strapazen auf sich zu nehmen. Einer davon war der Breitenbacher **Harald Oswald** vom **Wave Tri Team Wörgl**.



Dabei zeigte sich Sizilien keinesfalls als sonnig, warm und angenehm! Sintflutartige Niederschläge, orkanartige, eisige Sturmböen und Hagel machten den Athleten arg zu schaffen. Schließlich musste jeder Dritte der teilnehmenden Spitzenathleten aufgeben.

Nur zwölf waren den unsagbaren Strapazen gewachsen und kamen ins Ziel. Harald Oswald, am 3. Tag noch auf Platz 2, ist daher am Ende auch glücklich mit dem erzielten **6. Platz**. Im Schnitt brauchte er pro Ironman gut 13 Stunden. Für Schlaf blieben täglich kaum sechs Stunden.



„So strapaziös habe ich es mir nicht vorgestellt. Schon beim täglichen **3,8 km Schwimmen** war uns allen ab dem 2. Tag saukalt. **180 km Radfahren** auf holprigem Belag brachten bald schmerzende Hinterbacken. Auf den abschließenden **Marathon (42km)** habe ich mich allerdings dann täglich gefreut. Aber auch der musste zeitweise bei orkanartigem Sturm und Hagel von einigen Teilnehmern für einige Zeit unterbrochen werden. Beim allerletzten Marathon wurde dann nach 20 km der Wind ruhiger und der Regen machte für 15 km Pause. Ich genoss den Vollmond, die Wolkenformationen und lief zum Abschluss dieser 10 Tage noch locker, leicht und mit Glückhsein über die schönen vergangenen zehn Tage ins Ziel. **Darum freue ich mich schon jetzt auf einen weiteren Deca-Ironman unter besseren Wetterbedingungen.**“



Fotos: privat

Kickboxen: Svenja Kralinger EM-Dritte

Vom 3. bis 9. September fand in Lignano (Italien) die Europameisterschaft der Kadetten und Junioren im Kickboxen statt. **Svenja Kralinger** erkämpfte sich dabei in der Disziplin Semikontakt U13 (47 kg) den sensationellen **3. Platz**.



Das harte Training in den Sommerferien mit Trainer Profi-Weltmeister **Michael Kruckenhauser** (Wörgl) hatte sich also bezahlt gemacht. Die Qualifikation zur EM erreichte sie durch ihre zahlreichen vorherigen Spitzenplatzierungen:

Slovenia Open: 2. Platz
Inntal Trophy (D): 2. Platz
Tiroler Meisterschaft: 1. Platz
Battle of Austria: 1. Platz
Staatsmeisterschaft: 1. Platz
Austrian Classic (Worldcup): 3. Platz
für das Österr. Nationalteam.

Fotos: privat

Boxtalent Alexander Frank Junioren-Staatsmeister 2011

Als Krönung seiner bisherigen Boxkarriere für den **Boxclub Unterberger** konnte **Alexander Frank** sich im heurigen Jahr neben dem **Tiroler Meister** auch den Titel des **Junioren-Staatsmeisters** erkämpfen. Diesen Titel erlangte der 16-jährige in einem spannenden Finalkampf bis 50 kg am **12. November** in unserer Bundeshauptstadt **Wien**.

Bericht und Foto: Michael Frank

rechts: der schlagkräftige Breitenbacher Alexander Frank nach seinem Sieg bei der Staatsmeisterschaft in Wien



www.boxclub.at

www.kc-kruckenhauser.com



Fackelwanderung zu Silvester

Wann: ab 17 Uhr
Wo: beim Mehrzweckgebäude
Veranstalter: SVB

Hobbykicker „Lockere Federn“: zwei Turniersiege in einer Woche

Die Hobbyfußballer „**Lockere Federn**“ nahmen wie jedes Jahr auch heuer wieder u. a. an den Kleinfeldturnieren des **FC-Installationen Erharter** (Kelchsau, am 3. Sept.) und des **FC-Brandenburg** (am 10. Sept.) teil.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde bis in den Nachmittag hinein um die Turniersiege gespielt. Dabei kam es zu mehreren sehr interessanten Begegnungen. Auch einige „Derbys“ mit anderen Breitenbacher Hobbyfußballmannschaften wurden ausgetragen. Am Ende konnten sich jedoch bei beiden Turnieren die **Lockeren Federn** als **Siegermannschaft** durchsetzen. Anschließend fand jeweils im Rahmen eines Festes die Preisverteilung statt, wobei die Turniersiege noch gebührend gefeiert wurden.

Bericht: Rudi Oppl
Foto: Lockere Federn



hinten v. l.: Josef Hausberger, Thomas Moser, Daniel Libiseller, Hannes Oppl, Florian Koller, Stefan Gruber, Josef Unterberger, Stefan Gschwentner, Rudi Oppl
vorne v. l.: René und David Rupprechter

Der schnelle Draht zur Pleassinger-Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at

Die Seite des Umweltberaters

Kleidersammlung / Problemstoffsammlung

Da am **6. Jänner 2012** (1. Freitag im Monat) ein Feiertag ist, wird die Sammlung auf den **13. Jänner** verschoben. Für das restliche Jahr 2012 gilt wieder der **1. Freitag im Monat (3. Feb. / 2. März / 6. April)**.

Kühlgeräte

Am WSZ können nur **Kühlgeräte aus privaten Haushalten** angenommen werden. Die Abgabe von Gewerbe-Geräten ist nicht möglich. Solche Geräte werden z. B. von der Firma DAKA, Tel.: **05242/69-100** kostenpflichtig übernommen bzw. abgeholt. Preis auf Anfrage!

Tauschbörse

Wie schon unsere **Bücherecke**, ist auch die **Tauschbörse** wirklich gut angefallen. Hier hat jeder die Möglichkeit verschiedene Gegenstände zu verschenken, verkaufen, tauschen oder zu suchen.



Johanna Marksteiner beim Studieren der Tauschbörse. Zwei Bücher hat sie sich auch gleich mitgenommen.



Ö3 Wundertüte

Ich möchte euch an die **Handysammlung** über die jährliche Aktion "Ö3-Wundertüte" erinnern. Abgeben kann man die alten Handys natürlich auch am WSZ, von wo sie dann gesammelt weitergeschickt werden. **Nicht vergessen: SIM-Karte herausnehmen!**

Berichte und Fotos: Stefan Lengauer

Weihnachtswünsche

Die Mitarbeiter des WSZ wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und bedanken sich für die gute Zusammenarbeit.

Stefan Lengauer und Roland Mühlegger.

Müllabfuhrplan 2012

(mittwochs an geraden Kalenderwochen)

Jänner	März
KW 02 – Mi, 11. 1.	KW 10 – Mi, 7. 3.
KW 04 – Mi, 25. 1.	KW 12 – Mi, 21. 3.
Februar	April
KW 06 – Mi, 8. 2.	KW 14 – Mi, 4. 4.
KW 08 – Mi, 22. 2.	KW 16 – Mi, 18. 4.

Recycling einmal anders

Fotos: A. Naschberger



Biertrinker aufgepasst! Alte Bierverschlüsse müssen ab sofort nicht mehr weggeworfen werden. Die beiden Breitenbacher Hauptschüler **Andreas Achleitner** und **Hardy Guggenberger** haben eine interessante Methode entwickelt, diese Metallverschlüsse nützlich zu „recyclen“: Aus Kronenkorken basteln sie Peaschtl-Figuren, die reißenden Absatz finden.

Aufwand pro Peaschtl: über 300 Bierkappen, mehrere Stunden Arbeit und jede Menge Heißkleber



„Perchtenbesuch“
beim Wertstoffzentrum

Öffnungszeiten am WSZ

Di. und Do.: 10 - 13 Uhr
Mi. und Fr.: 13 - 19 Uhr

Der Abfallberater Stefan Lengauer
recycling@breitenbach.tirol.gv.at
Tel.: 0664/2401687

E-Mails an die Redaktion:
pleassing@breitenbach.at

Termine

Breitenbacher Wirtshausgaudi

29. Dezember 2011

bei den Gasthöfen Kaiserblick,
Krämerwirt und Rappold

Beginn: 19.30 Uhr

20. Februar 2012

(= Rosenmontag):

bei den Gasthöfen Gwercher,
Schwaiger und Kaiserblick

Beginn: 19.30 Uhr

Fackelwanderung zu Silvester

Wann: ab 17 Uhr

Wo: beim Mehrzweckgebäude

Veranstalter: SVB

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Breitenbach, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, 6252 Breitenbach

Redaktionsleitung, Gesamtgestaltung und Produktion:
Armin Naschberger

Mitglieder der Redaktion: Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, GR Andreas Atzl (Obm. Kulturausschuss) und Armin Naschberger

Copyright: Gemeinde Breitenbach

Offenlegung: „Da Pleassinger“ ist ein Magazin der Gemeinde Breitenbach und informiert vierteljährlich über das Geschehen in der Gemeinde und in den Vereinen. Es erhebt dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt auch die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge zu kürzen sowie Fotos auszuwählen bzw. Ausschnitte davon zu fertigen.

Druck: Druck 2000, Wörgl

Kontakt:

pleassinger@breitenbach.at

Cäcilienkonzert 2011

Am **26. Dezember** findet das alljährliche **Jahreshauptkonzert der BMK Breitenbach** statt. Wie jedes Jahr hat **Kapellmeister Georg Sappl** ein hochwertiges Programm zusammengestellt, bei dem bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Beginn: 20 Uhr im Turnsaal der Hauptschule

Eintritt: Freiwillige Spenden

Milchverarbeitung

Milchverarbeitungskurs für Anfänger

(Sauermilch, Topfen, Frischkäse)

Termin: 3. Jänner 2012, 18.30 Uhr, **Ort:** Hauptschule Breitenbach

Milchverarbeitungskurs für Fortgeschrittene

(Schnittkäse, Graukäse, Butter)

Termin: 4. Jänner 2012, 18.30 Uhr, **Ort:** Hauptschule Breitenbach

Anmeldungen bei der Ortsbäuerin: 0650/4018610

Katholisches Bildungswerk

Fasten mit Leib und Seele

Einführungsvortrag mit Annemarie Laiminger, Brixen i.T.

Für Fragen steht Sprengelarzt Dr. Georg Bramböck zur Verfügung.

Termin: Aschermittwoch, 22. Februar, 20 Uhr,

Ort: Gemeinschaftshaus/Jugendraum:

Termine Fastengruppe:

Samstag, 25. Feb., 15 Uhr und Montag, 27. Feb., 20 Uhr,

Donnerstag, 1. März., 20 Uhr: Fastenbrechen

Informationen bei Rita Adamer, Tel. 0676 78 51 636 oder

www.kbw.breitenbach.at

Kirchliche Termine zum Jahreswechsel

Samstag, 24. Dez.: 6.00 Uhr Rorate

16.00 Uhr: Kinderkrippenspiel der Volksschule Haus

16.30 Uhr bis 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit

22.00 Uhr: Christmette

Sonntag, 25. Dez.: 8.30 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn

(Kirchenchor)

Montag, 26. Dez.: 8.30 Uhr Stefanitag (Bläsergruppe)

Donnerstag, 29. Dez.: Krankenkommunion für Weihnachten

Samstag, 31. Dez.:

16.00 Uhr: Dankgottesdienst (Gestaltung: „Marendmusik“)

Sonntag, 1. Jän.: 8.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 5. Jän.: 19.00 Uhr Verabschiedung PGR

20.00 Uhr Jahresrückblick Gasthof Gwercher (Marendmusik)

Sternsinger: 3. und 4. Jän.

Pfarrgemeinderatswahl: 17. – 18. März

Gratulation an Altersjubilare

Oktober:

Klingler Vinzenz, Moos - 85. Geburtstag
Hechenberger Alois, Berg - 75. Geburtstag
Atzl Maria und Sebastian - Oberberg, **Goldene Hochzeit**

November:

Mauracher Maria, Oberdorf - 91. Geburtstag
Zeindl Maria, Haus - 92. Geburtstag
Schneider Franz, Oberberg - 85. Geburtstag
Häusler Stephanie und Georg, Ausserdorf - **Goldene Hochzeit**
Adamer Dorothea und Siegmund, Moos - **Goldene Hochzeit**
Gschwentner Anna und Josef, Dorf - **Goldene Hochzeit**

Dezember:

Adamer Franz, Oberberg - 80. Geburtstag
Adamer Hansi, Oberdorf - 75. Geburtstag
Lechner Anna und Leonhard, Oberdorf - **Goldene Hochzeit**

Öffnungszeiten und Telefonnummern:

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr
Gemeindeamt: Tel. 7274...

Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:
Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer
Vereinbarung unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder 7274 DW 27

Sprechstunde Vize-Bgm.: Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr;
Tel.: 0699/12523211

Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:

Meldeamt, Verwaltung: Hosp Anita, Achleitner Martina DW 20
Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 26 bzw. Fax DW 30
Gästemeldewesen: Schneider Thomas DW 21
Gemeindekasse: Hohlrieder Hermann DW 22
Waldaufseher Margreiter Georg DW 23 bzw. 0664/2252166
Buchhaltung: Oswald Harald DW 24
Abfallberater Lengauer Stefan DW 36 bzw. 0664/2401687

Bauhof:

Gschwentner Walter 0664/1552931
Thaler Franz 0664/1552932
Hintner Hubert 0664/1552933

Öffnungszeiten Wertstoffsammelzentrum (WSZ)

Dienstag und Donnerstag: 10 bis 13 Uhr
Mittwoch und Freitag: 13 bis 19 Uhr

Ärztliche Bereitschaftsdienste

für Breitenbach, Kundl
und Angerberg

Jänner 2012

1., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
5., 19.00-7.00: Dr. Bramböck
6., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
7./8., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
14./15., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
21./22., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
28./29., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger

Februar

4./5., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
11./12., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
18./19., 7.00-7.00: Dr. Baumgartinger
25./26., 7.00-7.00: Dr. Margreiter

März

3./4., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer
10./11., 7.00-7.00: Dr. Bramböck
17./18., 7.00-7.00: Dr. Margreiter
24./25., 7.00-8.00: Dr. Baumgartinger
31., 7.00-7.00: Dr. Schwaighofer

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 8694
oder Handy: 0664 / 970 15 28
Dr. Schwaighofer: 8777
oder Handy: 0664 / 32 55 205
Dr. Margreiter: 6420
oder Handy: 0699 / 11 84 10 77
Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005
oder Handy: 0664 / 28 39 176

Apotheke Kundl: 8700

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

www.breitenbach.tirol.gv.at

E-Mail zur Redaktion:
pleassing@breitenbach.at
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: **auf Anfrage**